

First Private Euro Dividenden STAUFER

## ABSEITS DES MAINSTREAMS

Richard Zellmann zur Fondsboutique FIRST PRIVATE und zu einem „etwas anderen Dividendenfonds“

Als unabhängige Investment-Boutique konzentrieren wir uns seit Firmengründung auf das, was wir am besten können: das Management von Aktien- und Absolute-Return-Mandaten. Unser 14-köpfiges Portfoliomanagement-Team sucht stets nach den vielversprechendsten Aktien- und Faktorkombinationen – weltweit. Entscheidendes Ziel ist, unseren institutionellen Investoren sowie vermögenden Privatkunden echten Mehrwert zu bieten. Die Wertpapierauswahl treffen wir ausschließlich auf Grundlage wissenschaftlich fundierter Methoden und fundamentaler Fakten.

Einer der erfolgreichsten „Faktoren“ der letzten zehn Jahre war die Dividende. Auch künftig wird sie wesentlicher Bestandteil des Aktienertrags bleiben. Doch sollten robuste Aktienstrategien auch auf Phasen vorbereitet sein, in denen der vermeintlich beste Faktor mal schwächelt. Dies kann gelingen, indem man etwa Faktoren wie „Growth“ und auch „Value“ hinzufügt. Genau das ist eine der Leitideen hinter dem Publikumsfonds First Private Euro Dividenden STAUFER. Dort bekommen nicht nur stabile Dividendenzahler eine Chance, sondern auch solche Unternehmen, die ein vorteilhaftes Gewinn- und Dividendenwachstum aufweisen.

Das Modellportfolio des Fonds (siehe Grafik unten) sollte möglichst in allen dargestellten Dimensionen attraktiver aussehen als die Benchmark und das Universum.

### Der Outperformer unter den Dividendenfonds

Nicht nur sicherheitsorientierte Anleger schätzen Dividendenstrategien aufgrund jahrelang verlässlicher Performance bei unterdurchschnittlichem Risiko. Für den Publikumsfonds First



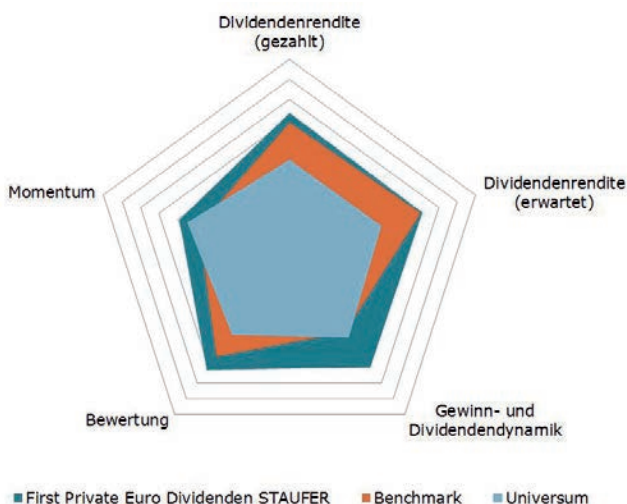
Richard Zellmann, CFA, ist Partner und Geschäftsführer bei FIRST PRIVATE

Private Euro Dividenden STAUFER setzen Fondsmanager Tobias Klein und Sebastian Müller auf qualitätsstarke Aktien der Eurozone, die sich durch robuste oder dynamisch steigende Dividenden auszeichnen. Allein in den vergangenen 5 Jahren erzielte der Fonds nach Kosten eine Performance von 69,0%\* und liegt damit 26,5 Prozentpunkte über seiner Benchmark, dem Euro Stoxx 50.

### Aktives Management schlägt Index – robuste Ausschüttungen

Der 1997 aufgelegte Fonds hält 40 bis 60 aussichtsreiche Aktien, die über einen systematisch-quantitativen Investmentprozess ausschließlich nach fundamentalen Kriterien ausgewählt werden. Das Management setzt nicht nur auf Werte mit attraktiver Dividendenrendite, sondern investiert auch in Unternehmen, die überschüssiges Kapital in Form von Aktienrückkäufen an ihre Aktionäre zurückgeben. Eine weitere, für Dividendenfonds eher untypische Komponente ist die Gewinndynamik. Rund ein Drittel des Portfolios besteht zurzeit aus solchen Titeln mit günstigem Gewinn- bzw. Dividendenmomentum. Ziel dieser wachstumsorientierten Auswahl ist, das Portfolio zu diversifizieren und robuster zu machen.

Der Erfolg der Strategie schlägt sich in einer Reihe von Fonds-Awards nieder. Die Frankfurter Fondsboutique erhielt zuletzt zahlreiche Auszeichnungen: Bei den Citywire Deutschland Awards wurde sie zur „Best Fund Group“ im Sektor „Aktien Europa Dividenden“ gekürt. Auf Einzelfondsebene ging der STAUFER bei den Euro-FundAwards in der Kategorie „Aktien Europa ex UK“ als Sieger hervor, und bei den Lipper Fund Awards gab es zwei Auszeichnungen als bester Fonds über fünf Jahre.



WEITERE INFORMATIONEN: [www.first-private.de](http://www.first-private.de)

\*Quelle: Bloomberg; Stand: 31.08.2018. Angaben über bisherige Wertentwicklungen beinhalten keine Garantie für eine gegenwärtige oder zukünftige Wertentwicklung.